

**Einfache Anfrage Schmid-St.Gallen / Blumer-Gossau / Helbling-Rapperswil-Jona:  
«Tempo 100 auf Autobahnen»**

Die sich abzeichnende Stromlücke für den Winter 2023, ausgelöst durch den schrecklichen Krieg in der Ukraine, hat uns aufgezeigt, wie sehr wir von Energie abhängig sind. Es werden verschiedene Massnahmen aufgezeigt, wie wir Energie sparsamer einsetzen können und nicht mehr verschwenden. Notstromaggregate mit Diesel oder Öl können gefährliche und kostspielige Stromausfälle abdämpfen, führen aber auch dazu, dass Luftverschmutzung und CO<sub>2</sub>-Ausstoss grösser statt kleiner werden. Es ist darum wichtig, dass nicht nur Strom, sondern ganz allgemein Energie gespart wird.

Eine einfache und sehr wirksame Massnahme ist die Reduktion der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf Autobahnen. Wird auf den Schweizer Autobahnen anstelle von 120 km/h nur noch 100 km/h gefahren, reduziert sich der Energieverbrauch. Das Einsparen von Strom, Gas, Diesel oder Benzin – je nach Antriebsart – reduziert auch die Treibstoffkosten für die Automobilistinnen und Automobilisten. Die Sicherheit wird erhöht, es gäbe weniger schwere Unfälle und damit auch eine Entlastung des Gesundheitswesens. Die etwas längere Unterwegszeit, die aus dieser Temporeduktion resultiert, ist verkraftbar. Auf der Strecke St.Gallen–Zürich (80 km) macht es nur acht Minuten aus. Zudem nimmt die Staugefahr bei tieferen Geschwindigkeiten ab. Eine Temporeduktion auf Autobahnen ist landesweit schnell umsetzbar und bringt sofort eine ganze Menge positiver Wirkungen.

Wir bitten die Regierung um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie beurteilt die Regierung den Beitrag der Temporeduktion von 120 km/h auf 100 km/h auf Autobahnen als Energiesparmassnahme?
2. Welchen Effekt hat Tempo 100 auf Autobahnen auf deren Gesamtleistung (Stauprophy-laxe)?
3. Ist die Regierung bereit, sich beim Bundesrat dafür einzusetzen, dass die Höchstgeschwindigkeit auf Autobahnen vorübergehend von 120 km/h auf 100 km/h reduziert wird? Diese Massnahme soll solange gelten, bis die Energiekrise vorbei ist.»

27. September 2022

Schmid-St.Gallen  
Blumer-Gossau  
Helbling-Rapperswil-Jona